

HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG  
**HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000**

<b>Zahlraum</b>	Bis 1 000 000
<b>Art der Durchführung</b>	Schriftlich
<b>Material</b>	SOB „Halbschriftliche Division bis 1 000 000“

**Inhalt und Ziel der Standortbestimmung (SOB)**

Um [flexibel rechnen](#) zu können und auch bei größeren Zahlen und komplexeren Aufgaben erfolgreich mit Zahlganzen agieren zu können, sollen Kinder lernen, Beziehungen zwischen Zahlen und Aufgaben zu erkennen und flexibel zu nutzen. Langfristig sollten Kinder ein eigenes Strategierepertoire aufbauen, aus dem sie entsprechend der jeweiligen Aufgabe flexibel eine geeignete Strategie wählen können.

Das zentrale Kennzeichen des halbschriftlichen Rechnens ist das Zerlegen von Aufgaben in leichtere Teilaufgaben. Einzelne Rechenschritte werden notiert, bis am Schluss das Ergebnis ermittelt ist. Bei den halbschriftlichen Rechenstrategien wird kein Rechenweg verbindlich vorgegeben. Es gibt aber [Hauptstrategien](#), an denen sich die einzelnen Vorgehensweisen orientieren. (Folgend wird eine Gliederung in 3 Hauptstrategien vorgestellt - je nach Literatur wird jedoch zwischen 3 und 6 Hauptstrategien unterschieden.)

1.	$\begin{array}{r} 772 : 4 = 193 \\ \hline 700 : 4 = 175 \\ 60 : 4 = 15 \\ 12 : 4 = 3 \end{array}$	<p><b>Schrittweise</b>          Der Dividend wird zerlegt und die einzelnen Teile durch den Divisor geteilt. Danach werden die Quotienten der Teilaufgaben addiert.</p>
2.	$\begin{array}{r} 784 : 4 = 196 \\ \hline 700 : 4 = 175 \\ 80 : 4 = 20 \\ 4 : 4 = 1 \end{array}$	<p><b>Stellenweise</b>          Der Dividend wird stellengerecht zerlegt und die Stellenwerte durch den Divisor geteilt. Die Teilergebnisse werden anschließend addiert.          Achtung: Dies ist nur möglich, wenn jeder einzelne Stellenwert restlos durch den Divisor teilbar ist.</p>
3.	$\begin{array}{r} 891 : 9 = 99 \\ \hline 900 : 9 = 100 \\ 9 : 9 = 1 \end{array}$ $\begin{array}{r} 225 : 5 = 45 \\ \hline 450 : 10 = 45 \end{array}$	<p><b>Ableitungsstrategien</b>          z.B. Hilfsaufgabe          Ergebnis der leichter zu rechnenden Aufgabe wird im zweiten Schritt korrigiert.</p> <p>z.B. Vereinfachen          Konstanzgesetze werden ausgenutzt, indem Dividend und Divisor gleichsinnig verändert werden.</p>

# HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG

## HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000

### Aufbau der Standortbestimmung (SOB)

Beim Einsatz der SOB sollte darauf geachtet werden, dass die Aufgabenschwierigkeit und der Zahlenraum für die Lernenden angemessen sind. Die Aufgaben der Standortbestimmung zielen darauf ab, die Verwendung verschiedener Strategien anzuregen, ohne diese immer konkret vorzugeben, da gerade die Wahl der jeweiligen Strategie eine wichtige diagnostische Information ist, die aus der Standortbestimmung gewonnen werden kann. Darüber hinaus wird explizit die Strategie der Hilfsaufgabe thematisiert, indem zu einer gegebenen Aufgabe eine ähnliche, leichter zu lösende Divisionsaufgabe präsentiert wird. Dies soll von den Lernenden nachvollzogen und erklärt werden.

AUFGABEN DER SOB	HINTERGRUND DER AUFGABE
<p>① <b>Rechne geschickt.</b> Schreibe auch immer deinen Rechenweg auf.</p> <p>a) <math>99900 : 100 =</math> _____ b) <math>3920 : 40 =</math> _____</p> <p>c) <math>6993 : 7</math> _____ d) <math>20700 : 3 =</math> _____</p> <p><b>Aufgaben mit Rest</b></p> <p>e) <math>63583 : 6 =</math> _____ f) <math>500100 : 200 =</math> _____</p>	<p><b>Auswahl und Notation von eigenen Rechenwegen beim halbschriftlichen Dividieren</b></p> <p>Die Lernenden sollen verschiedene Divisionsaufgaben mithilfe halbschriftlicher Strategien lösen. Eine bestimmte Strategie ist hierbei nicht vorgegeben, die gewählten Zahlenwerte legen jedoch unterschiedliche Strategien nahe. Grundsätzlich können alle Aufgaben schrittweise gerechnet werden. Auch Ableitungsstrategien sind bei allen Aufgaben möglich. Einfachere Aufgaben können hier durch Hinzufügen des Divisors zum Dividenden (Aufgaben a) und c)) sowie durch Hinzufügen von Vielfachen des Divisors zum Dividenden (bei b) das Doppelte des Dividenden, bei d) das Hundertfache des Dividenden) erhalten werden. Die Möglichkeit des Hinzufügens von Vielfachen des Dividenden ist anspruchsvoll und sollte nicht von allen Kindern erwartet werden. Aufgabe a) lässt sich zudem durch die Strategie Stellenweise lösen, da die einzelnen Stellenwerte durch 3000 teilbar sind. Bei den Aufgaben e) und f) bleibt ein Rest bei der Division. Hier ist das schrittweise Vorgehen die einzige mögliche Strategie. Anhand der Bearbeitungen können Aussagen über präferierte Strategien getroffen werden und es ist erkennbar, ob Strategien passend zu den Zahlwerten geschickt gewählt werden können.</p>
<p>② <b>Rikes Rechenweg</b></p> <p>a) Rike rechnet die Aufgabe <math>29400 : 600</math> so:</p> $\begin{array}{r} 29400 : 600 = 49 \\ 30000 : 600 = 50 \\ 600 : 600 = 1 \end{array}$ <p><b>Erkläre, wie Rike gerechnet hat.</b></p> <p>b) Bei welchen Aufgaben würdest du auch so rechnen wie Rike? Kreise ein.</p> <p><math>39600 : 400 =</math>      <math>594000 : 6 =</math>      <math>50000 : 2000 =</math></p> <p>Warum würdest du diese Aufgaben auch so rechnen?</p> <p>Rechne eine eingekreiste Aufgabe wie Rike.</p>	<p><b>Einen vorgegebenen Rechenweg nachvollziehen, erklären und anwenden</b></p> <p>Die Strategie Hilfsaufgabe soll in einem beispielhaften Rechenweg nachvollzogen, erklärt und anschließend auf weitere Aufgaben übertragen werden. Es soll auch erläutert werden, bei welchen Aufgaben sich der Rechenweg anbietet und warum.</p>


# HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000

## Hinweise zur Durchführung





- Geben Sie jedem Kind so lange Zeit, wie es für die Bearbeitung aller Aufgaben benötigt, um Rückschlüsse auf die Nutzung der verschiedenen Aufgabenbeziehungen ziehen zu können.
- Die Aufgaben zur Division mit Rest sind entsprechend kenntlich gemacht, so dass sie auch weggelassen werden können, sollten diese im Unterricht noch nicht behandelt worden sein.
- Mögliche Hinweise für die Lernenden **vor** der Bearbeitung:
  - „Heute soll es um das halbschriftliche Dividieren gehen. Es geht nicht darum, dass du die Aufgaben schnell löst. Wichtig ist, dass du dir die Aufgaben genau anschaust und eine möglichst geschickte Strategie wählst. Manchmal sollst du eine Aufgabe auch auf zwei verschiedenen Wegen lösen. Löse die Aufgaben halbschriftlich und nicht schriftlich.“
  - „Nachdem du eine Aufgabe bearbeitet hast, sollst du einen Piko einkreisen, um mir zu sagen, wie du die Aufgabe lösen konntest. Kreise den oberen Piko ein, wenn dir die Aufgabe leicht gefallen ist. Kreise den mittleren Piko ein, wenn du dich etwas anstrengen musstest. Kreise den unteren Piko ein, wenn die Aufgabe noch sehr schwierig war oder du sie nicht bearbeiten konntest.“
- Mögliche Hinweise oder Impulse für die Lernenden **während/nach** der Bearbeitung:
  - Geben Sie möglichst wenige inhaltliche Impulse.
  - Geben Sie keine Strategie vor, da die Wahl der jeweiligen Rechenstrategie eine zentrale Information der Standortbestimmung ist.  
„Schau dir die Zahlen genau an. Wie kannst du geschickt rechnen?“  
„Kannst du auch anders rechnen?“
  - Sollten Lernende bei der Notation von Rechenwegen unsicher sein, kann es helfen, wenn Sie sich den Rechenweg kurz mündlich erklären lassen und die Lernenden anschließend dazu auffordern die Rechnung entsprechend aufzuschreiben.
  - Notieren Sie sich, welche Impulse Sie welchem Kind gegeben haben, um dies bei der Auswertung berücksichtigen zu können.

## Beobachtungs- und Förderhinweise







Bei den folgenden Hinweisen handelt es sich um Anregungen, welche möglichen Ursachen den Beobachtungen und typischen Fehlern in der SOB zugrunde liegen können. Bei der Planung der Förderung sollte berücksichtigt werden, dass die Kinder durch vielfältige Übungen sowie den Austausch untereinander tragfähige Vorstellungen entwickeln können.

BEOBACHTUNGEN / INDIKATOREN	MÖGLICHE SCHWIERIGKEITEN / URSACHEN	WEITERFÜHRENDE <i>DIAGNOSE-</i> UND / ODER <i>FÖRDERHINWEISE</i>	
Die Aufgaben werden nicht bearbeitet oder weisen nicht nachvollziehbare Lösungswege auf (Aufgabe 1)	Kein ausreichendes bzw. tragfähiges Operationsverständnis ausgebildet, sodass keine geeignete Rechenstrategie gefunden bzw. genutzt werden kann	<p style="text-align: center;"><b>Weiterführende Diagnosehinweise</b></p> <p><a href="#">PIKAS: Diagnosematerial – ZR 100 — Division — Division verstehen</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N4 B — Ich kann Divisionsaufgaben zu Situationen finden und umgekehrt:</p> <p>Inwiefern liegt ein tragfähiges Operationsverständnis zur Division vor?</p> 	
Einzelne Rechenschritte werden vergessen oder nicht konsequent der gewählten Strategie entsprechend umgesetzt (Aufgabe 1)  z.B.	Eine Teilrechnung wird vergessen (Flüchtigkeitsfehler)  Fehlendes inhaltliches Verständnis über die Verrechnung einzelner	<p style="text-align: center;"><b>Weiterführende Diagnosehinweise</b></p> <p>Inwiefern tritt der Fehler bei ähnlichen Aufgaben ebenfalls auf?</p> <p style="text-align: center;"><b>Förderhinweise</b></p> <p>Einen oder mehrere Rechenwege zur Division im kleineren Zahlenraum (1000er-Raum) verständnisbasiert anhand von Material oder geeigneten Veranschaulichungen erarbeiten und üben. Das Vorgehen unterschiedlicher Strategien sollte dabei anschaulich dargestellt werden, um das inhaltliche Verständnis der einzelnen Rechenschritte zu fördern.</p>	





# HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000

$\begin{array}{r} 33300 : 100 = 33 \\ 30000 : 100 = 30 \\ 300 : 100 = 3 \end{array}$ $\begin{array}{r} 3320 : 40 = 110 \text{ Rest } 120 \\ 3600 : 40 = 90 \\ 300 : 40 = 20 \text{ Rest } 100 \\ 20 : 40 = 0 \text{ Rest } 20 \end{array}$	<p>Teilergebnisse oder der Rechenschritte generell</p>	<p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial – ZR 1000 – Multiplikation und Division – Halbschriftliche Multiplikation</a> Mathe sicher können: Baustein N6 C – Ich kann sicher dividieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p><i>Fördermaterial 1.1 und 1.2</i> Geteilt-Aufgaben am Hunderter-/Tausenderpunktefeld schrittweise lösen</p> <p><i>Fördermaterial 2.1</i> Von einfachen zu zusammengesetzten Geteiltaufgaben. Nachvollziehen und selbstständiges Durchführen schrittweiser Vorgehensweisen</p> <p><i>Fördermaterial 2.2</i> Komplexere Divisionsaufgaben selbstständig in leichtere Aufgaben zerlegen und die Teilergebnisse verrechnen</p> <p><i>Fördermaterial 2.3</i> Geteiltaufgaben zusammensetzen und zerlegen</p> <p><i>Fördermaterial 4.1 und 4.2</i> Verschiedene Rechenwege bei Geteiltaufgaben üben und Rechenwege vereinfachen/verkürzen</p> <p><i>Zusatzmaterial Mathesprache 01</i> Prinzip der Hilfsaufgabe anhand von Veranschaulichungen erarbeiten</p> <p><i>Zusatzmaterial Mathesprache 02</i> Visualisierung der Strategie der Hilfsaufgabe am Hunderterpunktefeld und Verknüpfung mit der halbschriftlichen Notation</p>	
<p>Das Endergebnis wird nicht notiert oder fehlerhaft aus den Zwischenergebnissen ermittelt (Aufgabe 1)</p> <p>z. B.</p> $\begin{array}{r} 20700 : 3 = 7100 \\ 21000 : 3 = 7000 \\ 300 : 3 = 100 \end{array}$ $\begin{array}{r} 33300 : 100 = 333 \\ 30000 : 100 = 3000 \\ 3000 : 100 = 30 \\ 300 : 100 = 3 \end{array}$		<p><a href="#">Mahiko: ZR 100 – Sicher im 1:1 – Lernvideos</a> <i>Lernvideo 2</i> Schwierige Geteiltaufgaben mit Hilfe der Kernaufgaben lösen (visualisiert an Punktereihen)</p>	
<p>Die Teilergebnisse der Divisionsaufgaben werden falsch berechnet (Aufgabe 1)</p> <p>z. B.</p> $63583 : 6 = 10587 \text{ Rest } 1$ $\begin{array}{r} 60000 : 6 = 10000 \\ 3000 : 6 = 500 \\ 480 : 6 = 70 \\ 30 : 6 = 15 \\ 12 : 6 = 2 \\ \text{Rest } 1 \end{array}$ $\begin{array}{r} 20700 : 3 = 5300 \\ 21000 : 3 = 6000 \\ 300 : 3 = 100 \end{array}$	<p>Das kleine Einmal-eins/Einsdurcheins wird noch nicht sicher beherrscht</p>	<p style="text-align: center;"><b>Weiterführende Diagnose- und Förderhinweise</b></p> <p><a href="#">PIKAS: Diagnose- und Fördermaterial – ZR 100 – Division – Division im Kopf</a> Inwiefern wird das kleine 1:1 sicher beherrscht? Verständnisbasierte Erarbeitung des kleinen 1:1</p> <p><a href="#">PIKAS: Diagnose- und Fördermaterial – ZR 100 – Multiplikation – Multiplikation im Kopf</a> Inwiefern wird das kleine 1:1 sicher beherrscht? Verständnisbasierte Erarbeitung des kleinen 1:1</p>	 






HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG  
HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000



<p>Die Teilergebnisse weisen nicht den korrekten Stellenwert auf; Teilergebnisse werden nicht stellengerecht verrechnet (Aufgabe 1)</p> <p>z.B.</p> $\begin{array}{r} 3920 : 40 = 17 \\ 3600 : 40 = 90 \\ 320 : 40 = 8 \end{array}$ $\begin{array}{r} 3920 : 40 = 170 \\ 3200 : 40 = 80 \\ 400 : 40 = 1 \\ 320 : 40 = 8 \end{array}$	<p>Kein (ausreichend) tragfähiges Stellenwertverständnis erworben oder Probleme beim Rechnen mit Stufenzahlen</p>	<b>Weiterführende Diagnosehinweise</b>	
		<p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial – ZR 1000 – Zahlverständnis – Zahlen darstellen</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N1 A – Ich kann Zahlen mit Material lesen und darstellen:</p> <p>Inwiefern liegt ein tragfähiges Stellenwertverständnis vor?</p>	
		<p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial – ZR 1000 – Addition und Subtraktion – Halbschriftliche Addition und Subtraktion</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N5 A – Ich kann sicher addieren und subtrahieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p>Inwiefern kann im Tausenderraum sicher (mit Stufenzahlen) addiert werden?</p>	
		<p><a href="#">PIKAS: Diagnosematerial – ZR 1 000 000 – Multiplikation und Division – Stellen-1·1 und Stellen-1:1</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N6 A – Ich kann sicher mit Stufenzahlen multiplizieren und dividieren:</p> <p>Inwiefern verfügt das Kind über geeignete Strategien zum Multiplizieren und Dividieren mit Stufenzahlen? (ggf. Zahlwerte anpassen)</p>	
<p>Subtraktionsfehler bei der Bestimmung des noch zu dividierenden Teils des Dividenden (Aufgabe 1)</p> <p>z.B.</p> $\begin{array}{r} 3920 : 40 = 50 \text{ Rest } 20 \\ 3600 : 40 = 40 \\ 400 : 40 = 10 \\ 20 : 40 = \end{array}$	<p>Probleme bei der halbschriftlichen Subtraktion (im Kopf) und/oder beim kleinen 1-1</p>	<b>Weiterführende Diagnosehinweise</b>	
		<p><a href="#">PIKAS: Diagnosematerial – ZR 1000 – Addition und Subtraktion – Halbschriftliche Addition und Subtraktion</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N5 A – Ich kann sicher addieren und subtrahieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p>Inwiefern Subtraktionsaufgaben im 1000er-Raum sicher mit Hilfe halb-schriftlicher Strategien gelöst werden?</p>	
		<p><a href="#">PIKAS: Diagnosematerial – ZR 1000000 – Addition und Subtraktion – Halbschriftliche Subtraktion</a></p> <p>Inwiefern Subtraktionsaufgaben im Millionen-Raum sicher mit Hilfe halbschriftlicher Strategien gelöst werden?</p>	
		<p><a href="#">PIKAS: Diagnosematerial – ZR 20 – Subtraktion – Subtraktion im Kopf</a></p> <p>Inwiefern wird das kleine 1-1 sicher beherrscht?</p>	
<p>Aufgabe 1 e) und/oder f) wurde nicht korrekt gelöst</p>	<p>Verständnisprobleme beim Dividieren mit Rest</p>	<b>Förderhinweise</b>	
		<p>Dividieren mit Rest verständnisbasiert erarbeiten</p>	

HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG  
HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000

<p>und/ oder Reste werden nicht notiert (Aufgabe 1)</p> <p>z.B.</p> $\begin{array}{r} 500100 : 200 = \text{ } \\ \hline 400000 : 200 = 200 \\ 100000 : 200 = 50 \\ 100 : 200 = \end{array}$ $\begin{array}{r} 63583 : 6 = 10597 \text{ R } 1 \\ \hline 60000 : 6 = 10000 \\ 3000 : 6 = 500 \\ 480 : 6 = 80 \\ 30 : 6 = 15 \\ 12 : 6 = 2 \\ \text{Rest } 1 \end{array}$		<p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial — ZR 1000 — Multiplikation und Division – Halbschriftliche Multiplikation</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N6 C — Ich kann sicher dividieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p><i>Fördermaterial 3.1</i> Geteiltaufgaben mit Rest am Hunderterpunktfeld lösen und Bedeutung des Restes erarbeiten</p> <p><i>Fördermaterial 3.2</i> Von zusammengesetzten zu einfachen Geteiltaufgaben mit Rest. Geteiltaufgaben mit Rest am Hunderterpunktfeld (schrittweise) lösen</p> <p><i>Fördermaterial 3.3:</i> Geteiltaufgaben mit Rest zusammensetzen und zerlegen</p>	
<p>Hilfsaufgabe wird nicht erkannt oder die Strategie falsch beschrieben (Aufgabe 2a)</p>	<p>Die Nutzung einer Hilfsaufgabe zum Lösen der Ausgangsaufgabe ist als Strategie noch unbekannt oder wurde noch nicht verstanden</p>	<p style="text-align: center;"><b>Weiterführende Diagnosehinweise</b></p> <p>Mündliche Diagnostik: Inwiefern kann das Kind den Rechenweg Hilfsaufgabe mündlich beschreiben und zeigen, dass es ihn versteht?</p> <p style="text-align: center;"><b>Förderhinweise</b></p> <p>Das Vorgehen bei Hilfsaufgaben sollte anschaulich erarbeitet werden, um zu zeigen, wann die Nutzung sinnvoll ist und welche Vorzüge die Strategie bietet</p> <p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial — ZR 1000 — Multiplikation und Division – Halbschriftliche Multiplikation</a></p> <p>Mathe sicher können: Baustein N6 C — Ich kann sicher dividieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p><i>Zusatzmaterial Mathesprache 02</i> Die Strategie der Hilfsaufgabe wird am Hunderterpunktfeld visualisiert und mit der halbschriftlichen Notation verknüpft</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR 100 — Sicher im 1:1 — Übungen Übung 3</a> Verständnis dafür aufbauen, dass die Gesamtmenge einer Geteiltaufgabe in Kernaufgaben zerlegt oder erweitert werden kann, sodass einfachere Hilfsaufgaben entstehen</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR100 — Sicher im 1:1 — Lernvideos Lernvideo 2</a> Schwierige Geteiltaufgaben mit Hilfe der Kernaufgaben lösen (visualisiert an Punktereihen)</p>	                    
		<b>Förderhinweise</b>	

# HANDREICHUNG ZUR STANDORTBESTIMMUNG HALBSCHRIFTLICHE DIVISION BIS 1 000 000

<p>Es werden Aufgaben eingekreist, die sich für die Strategie Hilfsaufgabe nicht offensichtlich anbieten und/oder die Begründungen für die Wahl der Aufgaben ist nicht nachvollziehbar (Aufgabe 2b)</p> <p>z.B.</p> <p>Bei welchen Aufgaben würdest du auch so rechnen wie Rike? Kreise ein.</p> <p>39 600 : 400 =      594 000 : 6 =      <u>50 000 : 2 000 =</u></p> <p>Warum würdest du diese Aufgaben auch so rechnen? <i>weil die Aufgabe leicht ist</i></p>	<p>Die Vorteile der Strategie Hilfsaufgabe wurden noch nicht erkannt und das aufgabenspezifische Wählen dieser Strategie bereitet dementsprechend noch Schwierigkeiten</p>	<p>Vorteile der Strategie Hilfsaufgabe verdeutlichen und aktiv thematisieren, wann diese <b>geschickt</b> eingesetzt werden kann</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR 100 — Sicher im 1:1 — Übungen Übung 3</a> Verständnis dafür aufbauen, dass die Gesamtmenge einer Geteiltaufgabe in Kernaufgaben zerlegt oder erweitert werden kann, sodass einfachere Hilfsaufgaben entstehen</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR 100 — Sicher im 1:1 — Lernvideos Lernvideo 2</a> Schwierige Geteiltaufgaben mit Hilfe der Kernaufgaben lösen (visualisiert an Punktereihen)</p>  
<p>Die Aufgabe kann nur mit Hilfe einer Strategie gelöst werden (Aufgabe 3)</p>	<p>Es gibt mehrere Möglichkeiten eine Aufgabe halbschriftlich zu lösen. Dies wurde ggf. noch nicht erkannt, oder es kann nur auf eine/keine Strategie zurückgegriffen werden</p>	<p style="text-align: center;"><b>Förderhinweise</b></p> <p>Vorteile verschiedener Strategien verdeutlichen und aktiv thematisieren, wann diese geschickt eingesetzt werden können</p> <p><a href="#">PIKAS: Fördermaterial — ZR 1000 — Multiplikation und Division — Halbschriftliche Multiplikation</a> Mathe sicher können: Baustein N6 C — Ich kann sicher dividieren und meine Rechenwege erklären:</p> <p><i>Zusatzmaterial Mathesprache 01</i> Prinzip der Hilfsaufgabe anhand von Veranschaulichungen erarbeiten</p> <p><i>Zusatzmaterial Mathesprache 02</i> Visualisierung der Strategie der Hilfsaufgabe am Hunderterpunktfeld und Verknüpfung mit der halbschriftlichen Notation</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR 100 — Sicher im 1:1 — Übungen Übung 3</a> Verständnis dafür aufbauen, dass die Gesamtmenge einer Geteiltaufgabe in Kernaufgaben zerlegt oder erweitert werden kann, sodass einfachere Hilfsaufgaben entstehen</p> <p><a href="#">Mahiko: ZR 100 — Sicher im 1:1 — Lernvideos Lernvideo 2</a> Schwierige Geteiltaufgaben mit Hilfe der Kernaufgaben lösen (visualisiert an Punktereihen)</p>   
<p>Selbsteinschätzung und Aufgabenbearbeitung widersprechen sich konsequent</p>	<p>Die eigenen Fähigkeiten werden über- oder unterschätzt</p>	<p style="text-align: center;"><b>Weiterführende Diagnosehinweise</b></p> <p>Weicht die Selbsteinschätzung häufig von der tatsächlichen Leistung ab, mit dem Kind ins Gespräch kommen und fragen, wie es zur Selbsteinschätzung gekommen ist „Warum schätzt du dich so ein?“</p> <p style="text-align: center;"><b>Förderhinweise</b></p> <p>Sowohl eine Über- als auch eine Unterschätzung der eigenen Fähigkeiten kann sich langfristig als problematisch erweisen</p>

<p>z.B.</p> $\begin{array}{r} 33300 : 100 = 3 \\ \hline 30000 : 100 = 300 \\ 3000 : 100 = 30 \\ 300 : 100 = 3 \end{array}$ 		<p><a href="#">PIKAS: Diagnose und Förderung – Allgemeine Informationen – Selbsteinschätzung</a> Informationen zum Umgang mit den Selbsteinschätzungen der Kinder in Standortbestimmungen allgemein</p>	
--	--	---	---